

**ARE - / Influenza - Sentinel
im Freistaat Sachsen
2018 / 2019**

Wochenbericht KW 06

Influenza-Saison 2018/2019

Stand: 6. Kalenderwoche 2019 (04.02.-10.02.2019)

Einschätzung:

Die Grippewelle hält an. Die Influenza-Aktivität ist weiter angestiegen und befindet sich nun bundesweit auf einem stark erhöhten Niveau.

Probeneinsendungen, Influenzavirus-Nachweise, Positivenrate sowie Meldezahlen haben wiederum zugenommen.

Gemäß Infektionsschutzgesetz wurden **seit Saisonbeginn (40. KW 2018) in Sachsen insgesamt 4.482 Influenza-Fälle (darunter acht Todesfälle)** übermittelt (4.416 x Influenza A, davon 928 x als A(H1N1)pdm09 und 54 x als A(H3N2) subtypisiert, 49 x Influenza B, 17 x nicht typisierte Influenza).

2.183 der Influenza-Erkrankungen kamen in der 6. KW 2019 zur Meldung (Vorwoche: 1.161 Erkrankungen).

Die meisten Influenza-Fälle wurden bisher durch den SK Leipzig (1.225 Fälle) gemeldet, gefolgt vom SK Dresden (477 Fälle) und dem LK Görlitz (467 Fälle).

34 % der Erkrankungen traten bei Kindern bis 14 Jahre auf, in 1 % der Fälle waren Säuglinge (<1 Jahr) und in 5 % Jugendliche erkrankt. 52 % aller Betroffenen waren Erwachsene im Alter zwischen 20 und 64 Jahren. Die Altersgruppe der Senioren (65 Jahre und älter) stellte 8 % der Fälle.

Bis auf 193 (4,3 %) Patienten waren alle bisherigen Erkrankten ungeimpft. 10 % der Patienten mussten im Krankenhaus behandelt werden (allerdings wurde in 44 % der Fälle hierzu keine Angaben erhoben).

Todesfälle: Bei den in dieser Saison bisher nachweislich an Influenza A verstorbenen acht Patienten handelte es sich um sechs Männer und zwei Frauen im Alter zwischen 64 und 93 Jahren. Jeweils drei der Todesfälle wurden aus den SK Dresden und Chemnitz übermittelt, je einer aus den LK Görlitz und Zwickau.

Ausbrüche: Der Vogtlandkreis meldete ein Influenza-Erkrankungsgeschehen in einer Grundschule mit zwei labordiagnostisch-bestätigten Fällen, die Stadt Dresden eine Häufung unter Bewohnern eines Seniorenheims mit vier ungeimpften Betroffenen.

Innerhalb des sächsischen ARE-/Influenza-Sentinelns wurden in den beteiligten Sentinelpraxen bzw. Krankenhäusern seit der 40. KW 2018 insgesamt 469 (davon 141 in der 6. KW 2019) Rachenabstriche entnommen und zur Untersuchung eingesandt. In der 6. KW gelangen mittels PCR weitere 61 Influenza-A-Nachweise (davon 38 x A(H1N1)pdm09 und 13 x A(H3N2)). Die Positivenrate stieg auf 43 % (Vorwoche 39 %).

Hiermit ergibt sich ein Gesamtstand von 138 Influenza A-Nachweisen (davon 90 als A(H1N1)pdm09 sowie 34 als A(H3N2) subtypisiert) seit Saisonbeginn.

Laut Wochenbericht der Arbeitsgemeinschaft Influenza wurden im Nationalen Referenzzentrum (NRZ) für Influenza in der 6. KW in den eingesandten Sentinelproben größtenteils Influenza-viren (Positivenrate 53 %) gefolgt von Respiratorische Synzytial (RS)-Viren und Rhinoviren detektiert.

Seit Saisonbeginn wurden im NRZ ausschließlich Influenza A-Viren nachgewiesen, davon waren 59 % dem Subtyp A(H1N1)pdm09 und 41 % dem Subtyp A(H3N2) zuzuordnen.

Es gilt zu beachten, dass sich die Probeneingangs- und Fallzahlen wie auch die Positivenrate einer Kalenderwoche prinzipiell im Nachhinein noch ändern können.

LUA Chemnitz
Fachbereich Humanmedizin

Internationale Situation:

Von 48 meldenden europäischen Ländern berichteten 18 über niedrige, 21 (darunter Deutschland) über mittlere sowie 9 Länder (südliche Gebiete) über hohe Influenza-Aktivität.

Für die 5. KW 2019 wurden in 55 % der Sentinelproben Influenzaviren nachgewiesen, Ihre Typisierung ergab in 99 % der Fälle Influenza A-Viren und in 1 % Influenza B-Viren.

Von den subtypisierten Influenza A-Viren waren 59 % dem Subtyp A(H1N1)pdm09 und 41 % dem Subtyp A(H3N2) zuzuordnen. Von den sechs charakterisierten Influenza B-Viren gehörten vier der Victoria- und zwei der Yamagata-Linie an.

Quelle:

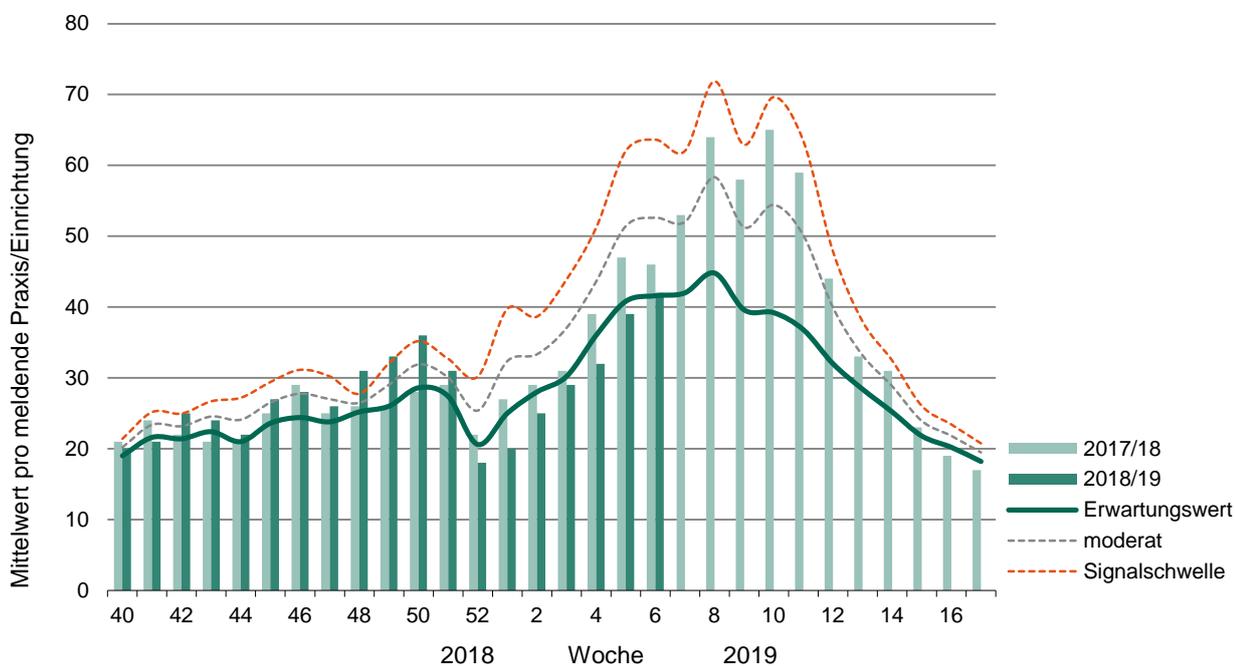
www.influenza.rki.de/Wochenberichte.aspx

Akute respiratorische Erkrankungen

a) nach Kreisen

Akute respiratorische Erkrankungen pro Praxis
(Mittelwert)

Kreis	2019		2018
	06. KW	05. KW	06. KW
LK Bautzen	33	30	35
LK Erzgebirgskreis	42	36	47
LK Görlitz	32	29	40
LK Leipzig	60	56	64
LK Meißen	28	30	35
LK Mittelsachsen	45	40	43
LK Nordsachsen	34	41	48
LK Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	54	38	44
LK Vogtlandkreis	26	31	36
LK Zwickau	50	49	61
SK Chemnitz	69	69	50
SK Dresden	62	74	64
SK Leipzig	95	78	88

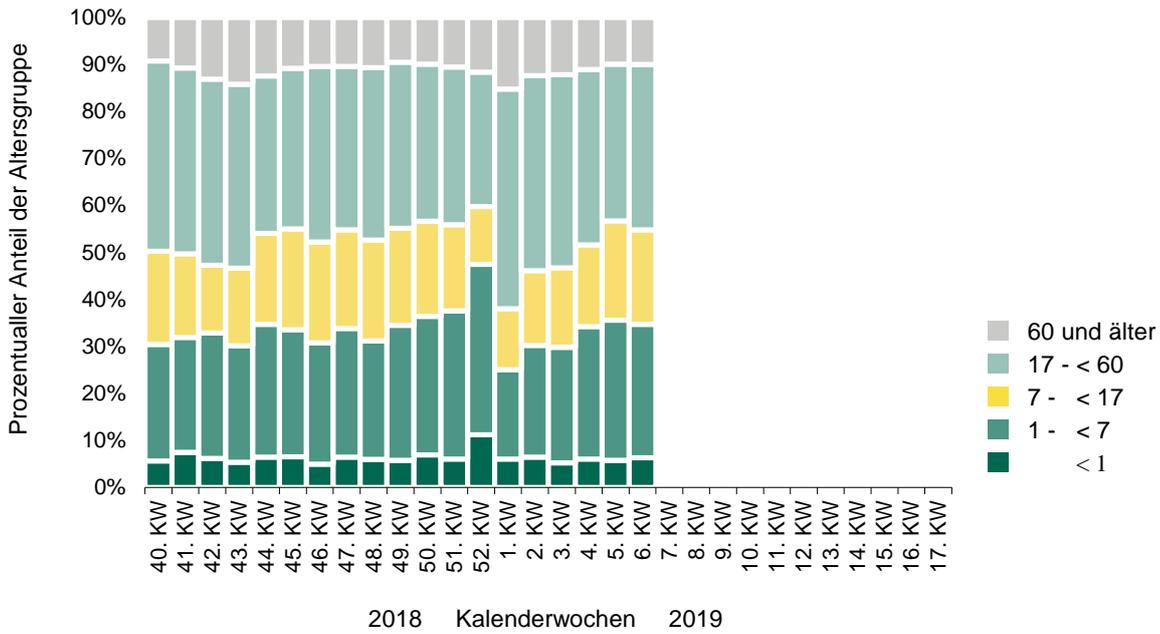


ARE – Aktivität – Mittelwert pro Praxis/Einrichtung in Sachsen 06. KW 2019

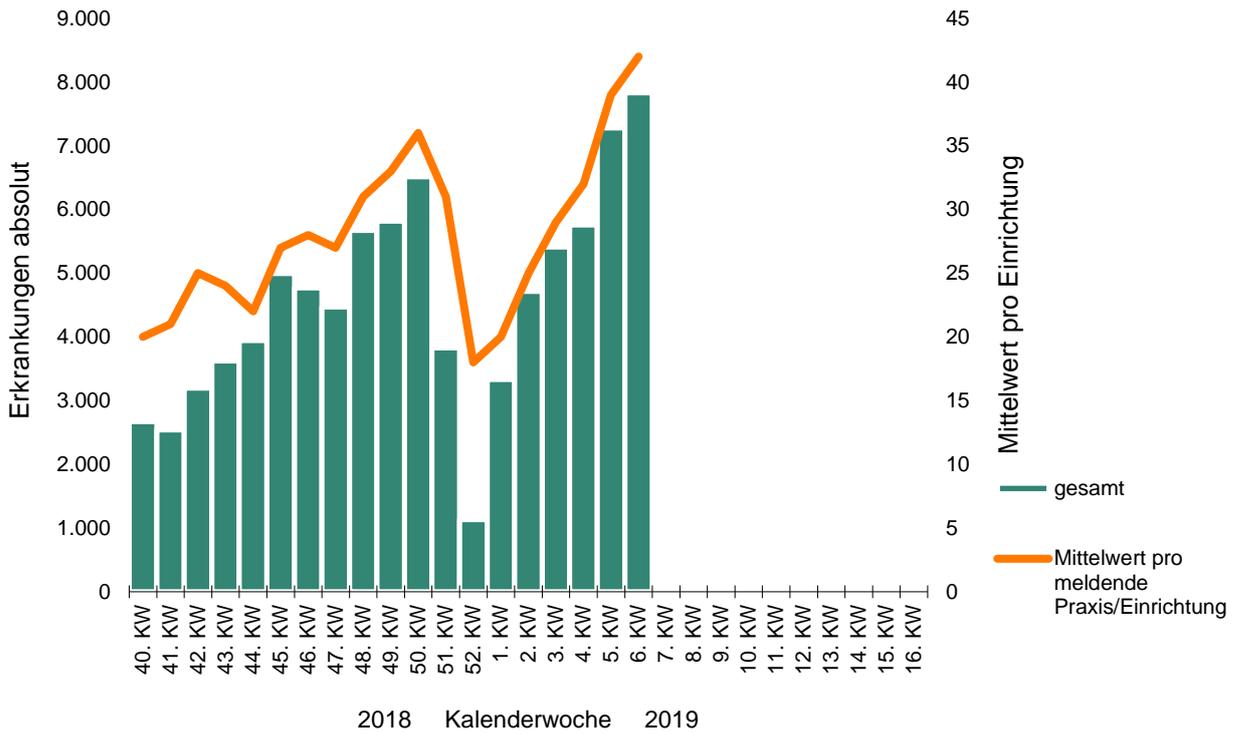
Zur Begriffserläuterung:

Akute Atemwegserkrankungen treten jahreszeitlich bedingt generell unterschiedlich häufig auf. Anhand über viele Jahre hinweg erhobener Daten wurden Werte, also Erkrankungszahlen errechnet, die für den jeweiligen Zeitraum normal sind (**Erwartungswert**), sowie Werte, die darauf hindeuten, dass das Erkrankungsaufkommen über das übliche Maß hinausgeht. Die **Signalschwelle** markiert, dass die Anzahl an Neuerkrankungen in einem solchen Maße über dem Erwarteten liegt, dass eine nicht mehr für die Jahreszeit übliche Erkrankungswelle vorliegt.

b) nach Altersgruppen



c) gesamt



ARE-/Influenza-Sentinel

Proben aus der 06. Kalenderwoche - Nachweis von Influenza mittels PCR in den Laboren der LUA nach Kreisen (die Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort des Patienten)

Kreis	Einsendungen	Typ A		gesamt	Typ B
		H1N1	H3N2		
Chemnitz, Stadt	17	5	3	8	
Dresden, Stadt	1			1	
Leipzig, Stadt	11	1	6	9	
Erzgebirgskreis	67	25	1	29	
Mittelsachsen	6	1	1	2	
Vogtlandkreis					
Zwickau	3	1		1	
Bautzen	19	3	1	7	
Görlitz					
Meißen	8			1	
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	5	2		2	
Leipzig	1				
Nordsachsen	3		1	1	
gesamt	141	38	13	61	

Legende: A/H1N1 - Influenza-A-Virus(H1N1)pdm09

kumulativ 40.- 06. Kalenderwoche - Nachweis von Influenza mittels PCR in den Laboren der LUA nach Kreisen (die Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort des Patienten)

Kreis	Einsendungen	Typ A		gesamt	Typ B
		H1N1	H3N2		
Chemnitz, Stadt	48	10	6	16	
Dresden, Stadt	1			1	
Leipzig, Stadt	45	6	12	21	
Erzgebirgskreis	202	50	4	59	
Mittelsachsen	32	3	2	5	
Vogtlandkreis					
Zwickau	17	1	2	3	
Bautzen	39	4	4	11	
Görlitz					
Meißen	22	5		6	
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	24	9		9	
Leipzig	28	2	3	6	
Nordsachsen	11		1	1	
gesamt	469	90	34	138	

Nachweis von Influenza mittels PCR in den Laboren der LUA nach Kalenderwochen

KW	Einsendungen	Typ A		gesamt	Typ B
		H1N1	H3N2		
40	1				
41	2				
42	2				
43	5				
44	4				
45	8				
46	8				
47	8				
48	10				
49	16	3		3	
50	13				
51	11	4	1	5	
52	4				
01	10				
02	33	2	2	4	
03	36	7	3	10	
04	49	9	2	13	
05	108	27	13	42	
06	141	38	13	61	
gesamt	469	90	34	138	

Legende: A/H1N1 - Influenza-A-Virus(H1N1)pdm09